

Inhalt

Verzeichnis der Abkürzungen	10
Terminologie	13
Grundlagen zur Erforschung des Biblischen Sprechgesangs	13
Paläographischer Aspekt	14
Musikethnologischer Aspekt	15
Musikgeschichtlicher Aspekt	16
Systematischer Aspekt	17
Material	17
Methode	20
ERSTER TEIL	
Die mündliche Überlieferung des Alten Testaments in der Synagoge	23
I. Der historische und soziale Rahmen der mündlichen Überlieferung	24
Träger der mündlichen Überlieferung	24
Form der mündlichen Überlieferung	26
Ort der mündlichen Überlieferung	28
Zusammenfassung	31
II. Die Notierung der mündlichen Überlieferung	33
Entstehung der biblischen Akzentuation	33
Prosaisches und poetisches Akzentsystem	34
Bindeakzentuation der sillûq- und etnah-Klausel	42
Bindeakzentuation der zaqef-Klausel	42
Bindeakzentuation der segôl-Klausel	44
Bindeakzentuation der revî'a-Klausel (im prosaischen Akzentsystem)	44
Sonderregelungen der Bindeakzentuation	45
a) tevîr	45
b) gereš/geršayîm	46
c) telišā gedolah	47
d) pazer	47
III. Die Praxis der mündlichen Überlieferung in den jüdischen Gemeinden	48
Quellen	48
Fragen der Methodik	50
Hebräische Psalmodie	51
a) Marokkanische Überlieferung	52
b) Tunesische Überlieferung	54

c) Irakische Überlieferung	55
d) Italienische Überlieferung	56
e) Kurdische Überlieferung	57
f) Jemenitische Überlieferung	57
Zusammenfassung	58
Prophetenlesung	59
a) Jemenitische Überlieferung	60
b) Marokkanische Überlieferung	60
c) Griechische Überlieferung	62
d) Italienische Überlieferung	62
e) Holländische Überlieferung	63
f) Kurdische Überlieferung	64
Zusammenfassung	65
Thoralesung	68
a) Analyse der Zarqa-Tafel westlicher Sephardim	69
b) Analyse einer Zarqa-Tafel aschkenasischer Juden	71
c) Analyse einer Zarqa-Tafel orientalischer Sephardim	72
d) Analyse einer Zarqa-Tafel jemenitischer Juden	73
e) Vergleichende Analyse einer Thoraperikope	75
Zusammenfassung	77

ZWEITER TEIL

Die mündliche Überlieferung des Neuen Testaments in der griechischen Kirche	81
I. Der historische und theologische Rahmen der mündlichen Überlieferung	82
Träger der mündlichen Überlieferung	83
Form der mündlichen Überlieferung	84
Ort der mündlichen Überlieferung	86
Zusammenfassung	88
II. Die Notierung der mündlichen Überlieferung	89
Stand der Forschung	89
Fragen der Methode	97
Analyse der Variantenbildung ekphonetischer Notation	98
Das System der ekphonetischen Notation im Text	100
III. Die Praxis der mündlichen Überlieferung in Klöstern und Gemeinden der griechisch-orthodoxen Kirche	102
Quellen	102
Evangelienlesung	104
Entzifferung des ekphonetischen Notationssystems	107
Perikopenschlußkadenzen	115

ZUSAMMENFASSUNG

Das massoretische Akzentsystem und die ekphonetische Notation – ein Vergleich	116
---	-----

ANHANG

Manuskript-Synopsis von Luk 24,12–35	126
Verzeichnis der Informaten	134
Nachweis der Aufnahmen	135
Transkriptionen	137
Hebräische Psalmodie Psalm 1	137
Prophetenlesung Jes 1,1–2	146
Zarqa-Tafeln	153
Thoraesung 2 Mos 12,21–22	157
Evangelienlesung Math 18,10–20	164
Evangelienlesung Joh 1,18–28	186
Mischnalesung	202
Bibliographie	204
Faksimiles	207